Miesbadener Caqblatt.

40. Jahrgang. Ericheint in zwei Ausgaben. — Bezugs Breis: In Bliedbaben und ben Lauberten mit Ameige Erpeditionen 1 Wf. 50 Big., burch die Bost 1 Wf. 60 Big. für das Bierteliahr.

Berlag: Langgaffe 27.

12.000 Abonnenten.

Minieinen Breis:

Die einspaltige Beitigeite für locale Angeigen 15 Big., für answärtige Angeigen 25 Big. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Big., für Auswärts 70 Big.

Mo. 91.

Jonnerstag, den 25. Jebruar

1892.

Gine Bede des Anifers.

Ser Kaiser hat, wie schon in den letten Jahren, auch biedmal beim Festmahl des Brandenburgitichen Provingials-kandiages eine Nede gehalten. Sie dürste nach Form und Infalt wieder alligemeines Ausselchen erregen und auch im Aussaude ein lebhastes Echo sinden. Mittwoch Nachmittag mu 5% ulbe ist bei dem Festmahl im Kaiserhof gebalten worden. Der "Neichsanzeiger" erschielten etwa um bleseld Zeit und war bereits in der Lage, die Nede wörtstich mitzuskeilen; sie muß also vordereitet gewesen sieht die mitzuskeien ein. Der Reiser war pünktlich um 5 Uhr erschienen, in seiner Käße sassen vor von kandle um bestehen der den kandle der der keiner der Neichstagsprafischen Levehow als Landesbreckor, die Minister Herrfurth und Achendach, der commandiende Seineral des Brandenburgischen Armeecops, herr von Benda. Der Korstigende des Prodiktische Armbeitages, herr von Benda. Der Korstigende des Prodiktische Armbeitages, herr von Benda. Der Korstigende des Prodiktische Schot unter Ausselfigen dem findungen für das Wohl des Landes, unter Lüderem und dassir, daß er herrn von Levehow zur Egeelenz erwannt habe. Kamm von das dreimalige hoch vertlungen, sersiob sich sofort der Kaifer mit sunden, wie immer, in turzen schot fich sofort der Kaifer mit sunden, wie immer, in turzen schot in althergebrachter Weile, zu ihrer Arbeitzusammendanderen und balter in althergebrachter Weile, zu ihrer Arbeitzusammenden haben in althergebrachter Weile, zu ihrer Arbeitzusammenden

"Sie haben in althergebrachter Beife, gu ihrer Arbeit gufammen "Sie haben in althergebrachter Beile, zu ihrer Albeitzusammengeinmen, als gute Neundenburger Ihres Anstragien uicht vergessen. Basie eis Junen mein berzischer Dans gelagt. Blir bereitet es siets besondere Frende, wenn ich mit Märkern zusammen
ein sann. Umsomehr ist dies der Faul, wenn das gesammte Land Brandenburg in so vollviger Weile vertreten, sich dier zusammensinden. Die Worte, die soehen gesprochen worden sind, und welche Just wolssessen. Es zist mit in meiner schardensen, sieden mit kin volssessen. Es zist mit in meiner scharden konn in so warmer Beile meine Bestredungen sint von Veneur ossenden und anch zu gleicher Zeit antegend, wenn in so warmer Beile meine Bestredungen sint das Sohl meines Bolke dansbart Bernstmung sinden. Es zis zis leter jeht Sitte geworden, an Allein, was Seitens der Regierung geschieht, herumzumörgeln und bernsymmäteln. Unter den nichtigfen Gründen wird den Leben und Bernsymmäteln. Unter den nichtigfen Gründen wird den Leben und Bebeilden unseres gesammten großen deutschades vergällt. per Klube geitort und ihre spreude am Dokens und an Zeben und bebeichen unseres gesammten groben deutsichen Baterlandes vergällt. Aus diesem Nörgeln umd diese Berbehung ansticht schließig der Sedante bei manchen Leuten, als jet unser Leute das unglädlichste und schlechtest regierte in der Welt und es sei eine Qual, in demischen zu seden. Daß dem nicht so ist, wissen wir alle stellburzständlich dessen. Daß dem nicht so ist, wissen wir alle stellburzständlich dessen. Daß dem von den nicht bestehen den bentichen Stand von ihren Bantossfeln Aufährber düttelten und sich uneren elenden und jammerwollen Juffänden nuf das Schleunigste entzögen? Ihnen wäre ja dann geholfen und nus thäten sie einen großen Esfallen domit. Wir leben in einem lebergangspufande. Deurstickland wächt allmädig ans den Kinder-chuben herans, um in das Jünglingsalter einzutreten; da wäre es wohl an der Zeit, daß wir uns von unseren Linderfrantheiten frei-machten. Wir geben burch bewegte und auregende Tage hin-durch, in benen das Urtheil der größen Wenge der Menschen

ber Objectivität leiber gu fehr entbehrt. Ihnen werben ruhigere Tage folgen, infofern unfer Bolt fich ernstiich gussammennimmt, in fich geht und undeiert von fremden Stimmen auf Gott deut und die ehrliche fürforgende Arbeit feines angefammen ten herrichers. Ich möche beies llebergangsfladium mit einer fleinen Geschichte vergleichend belendten, welche ich einmal gehört bade. Der bei famte englische Khmiral Sie Francis Verge war in space. Der vormine einginge komten ein geneide Norde wat in Gentral-Kunerita gelande trach schwerter fibruiss betregter Reite; er suchte und sorighte nach dem anderen großen Ocean, von dem er übergengt war, daß er vorsanden iet, den die Meisten leiter Be-gleiter jedoch als nicht expiritend anundmen. Der Jhapfling eines Stammes, dem das eindringliche Fragen und Forschen des Admittal aufgesallen, von der Macht feines Welens eingenommen, sagte ihm:
"An fuchft das greße Kasser; felge mir, ich werde es Die geigen",
"nad mus siegen die Beiden troß warneiden Jurus der übrigen
Begleiter einen gewolftigen Berg hinan. Rach sursis der übrigen
Begleiter einen gewolftigen Berg hinan. Rach sursis der Weichereden an der Spige angelangt, wies der Hönptling auf die Wolfenerden an der Spige angelangt, wies der Hönptling auf die Wolfenerden an der Spige angelangt, wies der Hönptling auf die Wolfenerden ihm durchschiften Weeres vor sich. Darauf derhe sied der Hälte der ihme und Proke sied der einem entgässten Wisse der vom
Gold der aufgebenden Sonne bestrahlte Wosserbprings berumt, und blößtlich sich sich vor einem entgässten Wisse der vom
Gold der aufgebenden Sonne bestrahlte Wosserbprigel des in majefähilscher Aube fich ausbreitenden Einlen Occans auf. — So sei des anch mit und Lass siche Wentystein Ihren wei Arbeit tren begleitenden Shupathie flößt mir siels neue Krolt ein, bei der Arbeit zu beharren und auf dem Wosse borwärts zu schreiten, der mir vom Schmuch gewiesen ist. Dazu tommt dos Gefsih der Wenntwortung unserm odersten Herrn — dort oben gegenüber und meine selsen seine Uederzeugung, daßt meire alter Mältirer von Rössehoh und Dennewis nich dabei nicht im Eriche lössen wird. Er hat sich solche unendliche Wühe mit unserer alten Wart und unserem Laufe ge-geben, daß wir micht annehmen sonnen, daß er dies sin nichts gethan da. Rien, im Gegentheil, Vernahendurger, w. Gesegem sind von in von bestäumt und berrücken Togen subre ich unde utgegen. Lassen Zie für mit die in die Justunkt verdaufeln vor die er nicht gethan, und den etwigen mispergungslichen Anhelunger über der kanner min Glas."

Sin den Toas die des Knützers stimmte die Wersamulung Leb-bat ein und nahm von da ab einen sehr wannolosen Chaf-bat ein und nahm von da ab einen sehr wannolosen Chaf-bat ein und nahm von da ab einen sehr wannolosen Chafaufgefallen, von ber Macht feines Welens eingenommen, fagte ibm : "Du fucht bas große Waffer; folge mir, ich werbe es Dir geigen",

In den Glas.

In den Toast des Kaisers stimmte die Bersammlung ledhaft ein und nahm von da ab einen sehr zwamglosen Character en. Namenlich der Kaiser war sehr ledhaft. Später toastete noch Herr von Ledehow auf den nicht anwesenden Reichskanzler Caprivi, der ein Brandenburger par excellens sei und auch an seinem heutigen Gedurtätag den Dienst über alles gehen sasse. Der Kaiser vie bei beisen Wortendem Aedner zustimmend zu. Er hat Caprivi Bormitags besucht, um ihm zu granuliren.

ie "Freif. Big." bemerkt u. a.: nachbem fie fich ben Ansipruch bes Kaifers "Suprema lex regis

voluntas" und ahnliche Meugerungen verbreitet hat gu ber Rebe:

Locales.

(Radbrud ber Originalcorrefp

(Raddenst der Originalestresponden nur mier denftler Caelemangade genalet.)

* Jur Exinnerung. Als im Jahre 1850 die Danen in der Schlacht bei Ihrtebt die Schleswig-Hofteiner geschlagen hatten, sigten sie der echteswig-Hofteiner geschlagen hatten, sigten sie der mun wieder solgenden Unterdrückung jedes Deutschihmus dem Hohn fingu. So errichteten sie als Siegesbenkmal der Schlacht auf dem Kirchhofe zu Fleinsdurg einen kolossien Women, damit zugleich ein Densmal der deutschen Ohumacht und Unelnigkeit. Diese Deutsmal wurde mater dem großen Judel des sich nun besteit sichlenden deutsch-schleswigschistenischen Boltes am 25. Februar 1864 niedergerissen. Gott fei Dant, daß hentzutage fremde Költer auf deutscher Erde keine Hohn-Densmalter mehr sehen konnen.

Nadibrud berboten.

Sühne.

Roman von Konrad Telmann.

(13. Fortfegung.)

Roman von Sonrad Telmann.

(13. Hortschung.)

"Ich werde Dir schreiben," siel Fran Helene hastig, immer angstvoll umbertpähend, ein, "Alles werd" ich Dir schreiben, wie es werden soll. Zeht, in diese Seunde — Du begreifft, ich habe keinen klaren Gedanken mehr, ich in wirr, wie von Sinnen. Und diese wihge Furcht. — Aber ich werde Dir ganz gewiß schreiben, Du haß ja Recht, es muß klar werden zwischen uns — Alles Morgen sindest Du einen Vies von mit; slehst Du da drüben die alte Föhre mit dem dreiten Afsloch Vort keef ich in dinein und Du holft ihn Dir ad; das is sichserer und unsuffälliger. Und mit deinen Afsloch Vort keef ich in dinein und Du holft ihn Dir ad; das is sich siederer und unsuffälliger. Ind mit deiner Antwort macht Du's echnsobil Bed' nicht mit weiten Kindort macht Du's echnsobil Bed' nicht mit mir, beier kunden, wenn Du mich lieb hast! Leb' wöhl, Du Bester, Du Geliebtester!"
Roch ein Druck ihrer kelten Hand, welche secundenlang die meine umstlammerte, dann ging sie. Sie sallig dandte sie sein ennstlammerte, dann ging sie. Sie schaltz des sie nach Cartlow ein, und sie ging fo rasch, als ab sie versolgt werde. Rich ein einziges Mal wandte sie die um. Ich den konstelle der werde, dasse werde gewähnt, wenn wir auseinander gingen, würde ich sie Gewähr des höchsten und seligsten Lebensgläckes mit mir dewon tragen. Und nur mit gliegten Edenkellickes mit mir dewon tragen, lund nur. — Wie wenig hosstnung ich nun mit mir troh der Gewöhre diesen der übersängt, die lantlose, eingeschlossen Schweichung ich nun mit mir troh der Gewöhren Geleier übersängt, die lantlose, eingeschlossen Gennenlust über im Walde bestemmte mich. So aing auch ich. Ich weiß nicht,

ob ich den kurzeiten Weg zur Stadt einschlug oder, in meine Gedenken versunken, einen anderen wählte, ich schritt is weiter, ohne auf das zu achten, was um mich war. Ich suhre beaher leicht erichtocken zusammen, als neben mir über die Baldblichtung her ein Schritt aufünte. Doch das dauerte nur einen Augenblick. Der Mann, der dort ging und die Richtung nach Cartlow zu verfolgte, war nicht Leopold Halten auch eine Kugenblick Der Mann, der den nicht Leopold Halten auch est der Wegenblick war nicht Leopold Halten auch est der Versunger und nur ihm wäre ich ungern in dieser Studd begegnet. Wer es sonst war, galt mir gleich. Dennoch sah ich hinüber und ersannte den Mann auch: es war der Inspector Schwarz. Inner anderen Umfähnden hätte ich nichts darung gegeben, daß die Anweienheit diese Krenntniß doch vieder peinlich, Unter anderen Umfähnden hätte ich nichts darung gegeben, daß die Anweienheit diese Mannes um solche Etunde im Stetien" gesagt kute, und ein leise Fröslehn übertann mich. Wenn dieser Mensch uns ausspionist hatte, Helen und mich, und nun in der Stadt zu widrigen Gerede den Mulaß gadt Das sonnte Helenen Ant schwen gesährben, mich mit Leopold Häseler in ernsten Gonstiet drügen, wenn mir auch die motalische Entristung der Bostnower Honoratioren und Dorothea Wester's Lerachtung teine schlächsen, daß echwarz leichtstunig die Heun sich Stringhols zu verdöchtigen wagen wörden, nur um mich in den Kugen seiner Ansertorenen blokzustellen, ich wolste auch nicht darung glauben. Den Gestübt des Unbehagens in mir zuden den Gestübt daren glauben.

ben Kugen seiner Ausserbrenen vobsuneuen, ich wonte auch nicht baran glauben.
Dennoch blieb ein Gefühl bes Unbehagens in mir zu-rud. Und mit ihm suchte ich rascher als bisher meine Wohnung wieber zu erreichen, froh, feinen weiteren Be-gegnungen mehr ausgeseht zu sein. Wenn es benn ibrigens wirklich zwischen Hafeler und mir boch zu einem Bruch kommen sollte und mußte, so wurde ich wenigstens Selene

baburch zwingen, meinen Bitten Gehör zu geben, und bann war fie mein, Safeler selber würde sie mir nicht länger verweigern. Jusofern log für mich etwas Berföhnendes, etwas Tröfiliches in biefer Besürchtung; sie würde ent scheiden eingegriffen, Selenes Biberfrand im Sturm iderswunden haben. Dann war's eine Zwangslage, in die wir

etwas Tröftliches in biefer Befürchtung; sie würde ent schieden eingegriffen, Seines Wiederland im Sturm überswunden faben. Dann war's eine Zwangslage, in die wir und gedrängt sehen würden.

Müde warf ich mich zu hause auf mein Sopha. Ich onnte seine volle Klartzeit in meine Gedonsten und Empfindungen bringen, ich wußte kaum, ob freudige oder schnetzusiche Empfindungen in mir vorderrichten, nach dem Erledten vorherrichen durften. Ich wußte kaum, ob freudige oder schleden vorherrichen durften. Ich wußte nur, daß ich gehöft hatte, mit anderen Gefühlen heimzukehren. Ihm mich abzulenken, irgend eine Beschöftligung vorzunchmen, die im mein Anneres nem Elemente gewallsam hineidrängen sollte, griff ich nach dem Stoß von Acten, der inzwischen durch den Gerichtsvoten auf meinem Tische aufgestapelt worden war. Es besanden sich von Acten, der inzwischen nen einzegangene Schriftliche darunter, von denen sich werden wert einige auf dem Mordprozeh bezogen. Und jeht hatte ich nur ein slächtiges Interesie mehr dassen. Und jeht hatte ich nur ein slächtiges Interesie mehr dassen. Dann aber sessen Dellendurg. Ich ein des vorsiehen der Ortschöder zu Dellendurg. Ich rie es auf — was war das? Las ich das wirklich oder täusichten mich meine Augen, meine Sinne? War ich vosl geworden? Rein, da standes, Wort für Wort, das gehorenen Beiener Allen, Tochter des nunmehr verstordenen Pfarrers Theodor Hand, Ernschlet in die Standesregister hier seitgestellt worden, nach hierselbit ordnungsmäßig ersolgten Musgebot zu Montreug in der Schweiz mit dem Gutsbestiger und Fadri.

Der weil wan Des anto flag worth bar, Frank Land that that

Itali Dem flatt grin Bob bie grin rale blid

in I theaf in theaf Dieter feelin Dieter feelin best fiebe ben alse bert feebe ben alse beit feeb ben alse beit feebe ben alse beit feebe ben feebe ben feebe beit feebe ben feebe beit feebe ben feebe ben feebe beit feebe ben feebe beit feebe ben feebe ben

feine Mind irgin Chind and Sin fein an

Ceife 2. 25. Februar 1892.

Spillenung, welde sich bis zum 14. Februar, mit einer Interbrechung am 10. Achtuar, an meldem Lage des Bertmometer auf — 13°C. siel, forticute, beginnigt die Eutwischung unter in Kreine blübenden Plangm sehr. Se suden wir am 14. Februar in der mit einer Blüngen der Blungm sehr. Se suden wir am 14. Februar in den Kiedermaldungen miterdald Kingen die finitelle Richtwar in den Kiedermaldungen miterdald Kingen die finitelle Richtwar in den Kiedermaldungen miterdald Kingen die finitelle Richtwar in den Kiedermaldungen miterdald Kingen die finitelle Corsus avellana L.) dielbit bettes bereits berblüch. Der am 15. Februar chapterteine Schmetalt bear mit roscher Zemperatur ber Richt dem 18. die auf – 16°C. siel. Der mehrere Zage fallende Schmet ertreiche am 18. Jechnut eine Sobe don 16 Centimeter. Die mit dem 19. begünsende lieigende Zemperatur berodte die Schmet ertreiche am 18. Jechnut eine Sobe don 16 Centimeter. Die mit dem 19. begünsende lieigende Zemperatur berodte die Schmetzerfelde und Kontelen, in dem Sobe, in den 38. die, Greb fatt wieder schmet zu der den 38. die Greb fatt die den 38. die, Greb fatt wieder schmet zu der den 38. die Greb fatt die der den 38. die Greb fatt die den 38.

Die Bacongen-gifte für Militar-Bumarter Ho. S an unferer Expedition Intereffenten unentgeltlich gur

Einsicht offen.

Diefenigen andernen unterfeinen anentigerischen der Theologie, welche beabifditigen, sied der nöchten Krütung proministorio au unterzieben, wollen fich unter Vorlege spere Zengmistorio au unterzieben, wollen sich unter Vorlege spere Zengmisse und des Andeweiseis über ihre Krütüferechaltnisse bie zum 20. März c. dei dem Königlichen Confisterium melden.

Derderge ein Soldat detrossen, wolcher sich von seinem im Raanz garmionisten Regiment ohne Utland entjeunt halte. Dersselte wurde ber biesigen Militärunden überlieben, den den der beigen Militärunden überlieben in der Berson des Taglichens Carl R. auf dem Mourtisuspiels wochnhoft, ermitrett und sellzen und feltgenommen. Obwolf versierabet, dat derselbe einem Mädschen das Seinstigen verhauset, auch den gegenden und den gestelben das Verrathen versprochen und den einem Mädschen das Seinstigen verhauset.

o- Diebstahl. Dem fier wohnkaften Arbeiter Friedrich S. wurde am Duttflog Abend von einer dis feht noch unbekannten Dirue ein Portemonnale mit 60 Mart Inhalt ans der Hofentasche

enthemoer.

— Leshwechfel. Die Billa Sr. Greellenz des Heren Stocksminifters von Lucius, Willelmshöhe 2 dobier, mit Garten nub Judebör, ging durch Anaf für die Emmune von 180,000 M. in den Befüh des Heren Louis Weddigen in Düffeldorf liber. Das Gefählt vorze vermittelt und abgefählften durch die Junmobiliensungenture von J. Chr. Elf dil ich dahter.

Provingielles.

- Versonal-Madprichten. herr Lehrer Denger in Rieb Sochst wird mit bem 1. April b. 3. nach mehr benn ühriger Dienftzeit in ben Rinhestand treten,

50-jahriger Dientzeit in den Anheifend treten.

-- Mom Tanning, 28. Febr. Die "Evangelische Bereitungung" (firchtiche Mittelpartei) wird ihre diesjährige Generalverlaumung an 20. April, dol om Mitthody nach Dieru, in der etwangelischen Kriche zu Lindwurg halten. Den einsteinen nind erdantlichen Kortrag hat diesmal herr Plarrer Krücke zu Lindwurg ibernammen. Danach wird derr Krücker Krücke zu Lindwurg ibernammen. Danach wird der Krücker Krücke zu Lindwurg bernammen. Danach wird der Krücker Krücker dechne Weiterbeiten Bortrag "Uber de Angelandheiten der Gegenschaften Generalscheiten Bergen aufflelen und begründen. Bei den interekanten Fragen, die biebnach in Lindwurg der prochen werden, dürfte die genannte Berfammlung zahlreich beincht merben.

merden.

** Ams der Umgegend. Wie schon anderwärts in Rasson, in Masson, in Westlourg ein Brodabischag eingetreieu; er beträgt 3 Bl. sir den Ande.

-r. In Ihre und den Murgung des Gemeinderaths und mit Justimmung der zuständigen Behörden in den Jadren 1892 und 1898 verfuchspreite gewei neie Bei eh mat fes algebalten werden. Der erkte wird uns zusten Domnerling im August und der andere am Domnerling der gweiten Adomnerling im August und der andere am Domnerling der gweiten Adomnerling im August und der andere am Domnerling der kontrollen.

3 u Ihre in wurde vom Aufgerenwischip der einstimmige Bestäuts gestägt, die Stödererdnung eingestigt.

- und Riedernhausen beranfialte der "Dumorikische Berein" nachsten dem Anathoner in Gestägten der Kristischer des Gesangbereins "Gmitracht" eine Kaupperfahrt.

Im Eltsiste ist der Veröhreis um 2 und 3 Pf. sür den Laid Brod heradyggungen.

In Cliville ist der Produceis um 2 und 3 Pf. sür den Laid Brod deradsgangen.

Tanten Leopold Hölcler zu Bollineis in Kommern ehelich verdunden worden am 27. Mai des Jahres 18 . . ". Ich lonnte nicht weiter lesen. Es sente lich eines wie ein schwenzer Bordeng über meine Augen herad. Ich wollte aufschreien, mur um mit Luft zu machen, nur um nicht zu erstieden, ich vermochte es nicht. Das Blut sanste mit in den Ohren, in meinem Aopfe hömmerte es, als sollte er gerhringen. Ich griff mit mit beiten Handen Saldengen des diese Schläsen. Was war denn das Alles? Was dewies mir diese amtliche Auskunft in ihrem verschwindertelten Aurialstil sont, als daß je ner Setene Sallen de nicht die den dem die den der Auskunft in ihrem verschwindertelten Aurialstil sont, als daß je ne gelene Jahn, die in der Etrasansaltit gefangen geselfen, aus welcher der Gärtner Pland sie zu befreien gesucht, und diesensche her Kordenstalt gefangen geselfen, aus welcher der Gärtner Pland sie zu befreien gesucht, und diesensche Berson woren. Im Buchschauftel. Die Frau, die ich liebte, die ich der Welft, dem Budschaumungsunstell der Renschen zum Trod zu meinem Weibe machen wollte, eine Juchschweiselber der Buchsummigsunstell der Renschen zum Trod zu meinem Weibe machen wollte, eine Juchschauße, des Ungehrentliche siehen zu missen, die ich absiglich geblendet hate, um nicht schon längt das Funchschaue, das Ungehrentliche siehen zu missen. Eine Zuchschauschen ist die der allein genfigte, um Klies über den Haufen zu versen, was die dehn in mir selberachten hatte, was meines Ledens Schalles und Klies über den Haufen und versen, was die dehn in mir selberachten müssen, und nur der den, um Klies über den Haufen und kunten Schallen den den kunten katte, was meines Ledens Schalles und Köhne der Gesechnisse der Absichäusserin! Aber was ging das mich denn an? Ich ledes se fie zu. Ich der eine Juchschauben den lassen? Eine Anderhauser und nur des eine Juchschauser und sie er Gesechnisse der Solle zu mir in meine Arme reihen wollen, und nur den Anderhausertin,

Ans Greug haufen wird mit Bezug auf die Rachricht über ben Brant in Weinähr reh. Arenshaufen von der Firma Sirich's Merzinich mitgetheilt, daß von acht Gedauden feiner zelt eins ahnaunte, wodurch der Betrieb nicht gelöte und auch fümultiche Archeiter in Beichaftigung dieben. Seit 4 Kocken ift der Schaben au Betriebenvortreiben wieder bergeftelt.

Die Hauf irer des Wehrenottes find dereite Aufhorfeite Begiffen. Am Dienkaus Abend der eine den Aufhörenko der im Dienkaus Abend der ist den Bertliner Jug von eina hundert derfelden beiest, welche mit dem Bertliner Jug von eina hundert derfelden beiest, welche mit dem Bertliner Jug von eina hundert derfelden beiest, welche mit dem Bertliner Jug von eina für Aufhand dereifen.

Der Gauner, welcher, wie berichter, eines Gascholbeitzet in Eind und ger und 10 Auf. und der gehe beschwichte hat, ist in Gaben dei Bestert und ver gewied berichte, des es am 1. Mpril d. 3. 50 Jahre find, seitdem derr Lehrer Brobbed im Echalbeinft ist. Davon wirft derische seit eine 48 Jahren als Lehrer in der genannten feit.

- Den Röniglicken Anderweiter Gemeindernald, im Jagdrevier des dort gelang es im Sürigeler Semeindernald, im Jagdrevier des Herrn Kentners Oftermann and Viesbaden, einem Wildbied aus Ea mit der gemeinen. Wie aus Darum facht gemeindt wird, find die Echavurgerichts-Berdandbungen gegen der Wörber des Landwirthe Arnab von Wörtelben, Andmirch, nunnacht auf den 21. Wärf d. 3. felgefügliche Die Berhandbungen dürsten 3-4 Zage in Antpruch nehmen. Es find etwa 70 Jeugen geladen.

Deutscher Beichstag.

Pentscher Zeichsteg.

Arösibent v. Lebezow erinert an die Gröfinung des ersten Berddenischen constitutiven Meichstags am 24. Jedunar 1867. Bon dem gegendärtigen Witgliedern des Handes andenen an der dem dem gegendärtigen Witgliedern des Handes andenen an der dem dem gegendärtigen Witgliedern des Handes andenen an der dem Michter, Freiherr v. Stumm, d. Ilnunfe-Bonnft. Unmitteldor darauf freihen eine Bedenmenstrauß geschmidt in, Honderschee, Keichensperger. Im Besontenpersonal des Kanfes find nur noch der ans der damigen Reit deschäftigt. Es folgt die Zeine des der Keinensperger. Im Besontenpersonal des Kanfes find nur noch der ans der damigen Reit deschäftigt. Es folgt die Zeine des der Keinensperger. Im Besontenpersonal des Kanfes find der Keinen des der Keinensperger. In Gereider, Fleifen und Kied. — Bo al Cog.). Wie haben den Antrag ubet zwingezogen, trob der Gernbeuts der bet der Keinen des Keinensperger der Geschen der Keinen der der der Keinen der der Keinen der der Keinen der der Keinen der der der Keinen der der der Keinen der Keinen der der Keinen der der Keinen der der Keinen d

Wedflingblittern ohne polizeilike Einebnigung verbolen iet. M. anch jest noch nicht verfährt. Es feien Druckheiften aller Mr. Bereinstaffen ac. beichlagnahmt worden, ohne deh ein Ergeben vorlag, Anch jest inch in der den vorlag. Nuch jet Inkhorrn von Bibliothern die Einebnigung für beren Betnieb einzogen worden. Die Aufrechterbaltung direr Malstegeln sie unrecht, nach Midauf des Sozialittengelers, beien Wechniebnisch ist den der Schaubstegelers — (Ordnungsruf des Prüftbeung der Efraien durch (2004): Die durch des Eeles derfähnigten Einste mit mit wie Aufrechte des Elesges — (Ordnungsruf des Prüftbeung der Efraien durch in Aufrechte des Elesges fort. Jur Aufrechung der Efraien durch einem Gliebgedungsact liegt für seine Bartel feine Bernalising vor. Da ahn (Gener), will nur die Zeichrantungen der Gewerhsreihit vieder ausgehöhen brifen. Under Beitrum bei den eine Mitten der Schlichen das Auftrag der Sozialben verlagen der Committen durch das Auftrag der Sozialben verlagen der Schlichen Betinionen wird von der Auftrag der Committen der Sozialben verlagen der Gemeinfen unter des Schlichen der Sc

Deutsches Beich.

*Hof- und Personal-Machrichten. Mittwach Bormittag grainlirte ber Kaifer bem Reichstanzler zu bessen Geburtstag. Nachmittags nahm ber Kaifer an bem Jestsmahl bes Brandendurgischen Provinzial-Landbages im Raiserhof Theil, wo er die an anderer Stelle mitgetheilte Kede hielt. — Der langischige Borsteube der Ablischlung Berlin, der Deutischen Colonialgesellschaft, Instizaath Dr. von Cuni, hat sein Amt niedergelegt. Sein Nachsologe wird Generaliteutenant Dr. g al. 81 il ha sig. a. Plaikhlich des Gedurtstages des Königs von Wirtemberg ersfolgen zahlreiche Erdensverleihungen und Novacenenis von Killtars und Beanten. Generaliteutenut von Voelfern Militars und Beamten. Generallientenant von Woelfern wurde gum General ber Infanterie beforbert.

wurde zum General der Anfantierie besiddert.

* Die Jolkseschausgesch-Semmission ieht ihre Berachung dei F.1 Kidng 4, dert., Ersteilung des Keligionsunterrichts an Kinder kantig nicht auerkannter Verlägionsgeschischen, fort. Die Kantonalliberalen beantragen die Errechung des Kindere. Nach Antrag der Freiendernativen sollen die Elsen Befreiung von dem Religionsunterricht beantragen. Dr. al (Cantr.) denninger eine gomanere und weitregelende frasiung des Könfere. Der Gultwaminister bill sich erunt, dem Antrag der Hirtog Drill. Est der Antrag den den Kintrag der Hirtog Drill. Est der Antrag den der Antrag der hirtog Krill wie erkeinnung wird der Freiengen der Kontrag der Hirtog Brill im erstem Sahe angenommen. Der zweite Det, wird dagesehrt. Damit sind die irechnervatien Antrage, sowie die Keglerungsvorlage beleitigt. S. 17, Absop 4 lautet dermand irgt. Ander, weiche nicht einer stanlich anersonnten Reigiousanterricht der Schuler Lebes, fosen nicht der Kentragen der Verlagen der Verlagen der Schuler gegen der Kentrag der Schuler gegen der Verlagen und der der verlagen der Verlagen der verlagen der Verlagen werben. Der gange Stanlich verlage, Freitag.

* In Lidder's jüngsfert Landlagerede, Stöder änsgerte am

cinen geachteten, ehrenvollen und fie befriedigenden Platz geführt hatte, welcher ihr Gelegeuheit bot, in der Stille Gutes zu ihnu und alle die in fie gelegten Kräfte zum Beften Underer zu nützen. Das lieh sich gar wohl verschen, und diese Regaung gehre die nur, welche sich ihr bigagd, und um ihr zu gehorchen, den Arieben und Winsigden ihres Herzens Einhalt gebot. Ich aber wollte and diese Regaug in ihr nicht anerkennen als einen ehernen Fels, daran die Wogen einer Leidenschaft machtlos zerscheller, sollte, indbern sie Woge meiner Leidenschaft machtlos zerscheller, sonden die Wogen der der den die Boge meiner Leidenschaft machtlos zerscheller, sonden die Wogen der der der nur meinem Gwangellim vom Recht der Liebe bekehren nub mit ihr das Glick in meine verlangenden Urme reißen. Urme reigen.

(Forfehung folgt.)

Radbrud perhoten.

Die Spiritiftische Bewegung feit dem Jahre 1848.

Bon Carl Stefeweffer.

(Eigene Auffage für bas "Biesbabener Tagblatt".)

av. Wiffenschaftliche Berfuche jur Juftiarung der dem Spiritiomus ju Grund liegenden Chatfachen.

Spiritionus zu Grund liegenden Shatsachen.
(3. Forischung)
Eine isolitte Siellung nimmt der bekannte Professo der Aftrophysis Dr. Johann Carl Friedrich Zölluer in Leipzig ein 1834—1882), desen Lehre von der vierten Dimention und Betschätigung mit Spiritionus und Hypochitique und mit Spiritionus und Hypochitique und berfattet wurde. Man muß Keides anseinander halten. Die vierte dimension und der Spiritismus haben in Wirtlickeit gar nichts mit einander zu ichassen, und es war — offen gefagt — von Follner unr

ni Erden eine wahre Hölle voll Leid und Schmerz fic aufthun, is edbe Geiftesfreiheit untergeben in der wirtlichen Anechtung des zewissen, die bürgerliche Freiheit nerden in der Bergantigung Aller durch Wenige. Statt einer Welt eder humanität niede eine Welt fur chtbarer Best alltär das jammervolle inde fein.

Ansland.

Frankreich. Gestern wurde die Civilflage Laur's egen Constans vor dem Tribunal der Seine verhandelt. Der Siaatsanwalt beantragte die Abweifung der Klage, weil die Autvorifation des Senats gur Berfolgung Constans mangle und erinnert an das Geseh, welches mit bürgerlicher mangle und erinnert an das Geset, welches mit birgersicher Degradation Jeden bestraft, welcher einen Barkamentarier antaste. Andrieur, der Anwalt Laur's sishet aus, daß ein sagrantes Dellst vorliege, und nennt Constans einen hervorragenden Frankläumpier. Der Staatsamwalt rust ihm zu, ar habe nicht das Recht, eingesetzt. Behörden zu beledigen. andrieur erwidert: ader die gestürzten Behörden! (Keiterteil). Der Gerichtshof erstärt der Klage sinr nicht annehmen, mangels der Autorisation des Senates, und veranthellt Zurt in die Kosten. — (Darans ergiebt sich also, daß in Kansteich ein Parlamentarier unter limständen von einem Minister mishandelt werden tann, ohne daß er den Misse sieher gerichtlich zu belangen vermag. Unter Zustände. D. R.)

** Ikalieur. Es verlautet bestimmt, der König den

châter gerichtlich zu belaugen vermag. Nette Zwitande. D. N.)

* Italien. Es verlautet bestimmt, der König den Italien befuche Ende Juli England und wohne der großen Flottenschau in Spitscad det. — Gestern Abend sollte in dem elektrisch beleuchteten Colossenn in Rom ein Musikspielntstiniden. Die Regierung verbot es jedoch mit der Begründung, der mit dem Binte christlicher Martyrer gebadete Boden würde dadurch entweist werden. Das Berdot und bie für die Ertömung in der Argierung darassterissische des gründung begegnen einer sehr abfalligen Kritif der Liberalen. Die Regierung hat übrigens noch im lehten Augenstisch des Aerdot untsiderassen. blide bas Berbot gurudgezogen.

* Serbien. Der Privostlereitär ber Ezkönigin, Danlisch, theilt mit, das bie Mem o'iren ber König in in London nicht erscheinten verben, sondern in dem Belgrader Blatt "Bibelo" am Conntag die Beröffentlichung beginnt.

Ans finnft und Leben.

bem bramatifcen Bener, meldes er entwidelte, meniger bemertbar als fonft. Dob fich herr hanfdmann wieber als burch und die font. Die find gert Sanfalmann inerer die onteil mie dericht eine eine fatte fich ben lethigt, wenn er uns auch als solcher im Sieglieb veffec gefallen bat; in der Bartie des Raont ging es nicht ohne einige llebertreibungen ab. Zedenfalls aber ift er ein Sänger, dessen Engagement im Interesse unseres Aepertoirs, welches fohr bein gand einer Bartersse unteres Repertoirs, welches fohr bein gand einer größeren Souchstung bebart, warm empfohlen werben kann. Anshati bes Herrn Miller hatte herr Hol-Operufunger Be ber ans Darmftadt die Rolle des Grafen von Revers liberiommen. Her Beber, den wir hier erft fürzilig als einen gediegenen Sänger

fennen gefernt haben, entledigte fic seiner Aufgabe wieder in burch-ans nobler Beife. In den ersten beiben Acten flang die Stimme etwas fprode, als voem der Sänger nicht gang gut bisvonirt, ge-wefen wäre, dei Weiten flangvolfer wirte sie im 4. Act. Ban ben nörigen Darkellern seien als besonders lobenswerth die drei Damen Frt. Banmgartner (Balentine), Franlein Pfeil (Bage) und Frl. Shidharbt (Margarethe von Balois) erwähnt. Das Pinblifum baufte ben Bertretern ber Samptrollen burch mehrfachen

Berfonalier. Am 7. Mary begeht die "Seniorin" unter ben Berliner Schrittellerinnen (nach Fran von Oliers Tode) Fran von Oodend aufen ihren adishiften Geburtstag, zu bem in den Kreisen ihrer Freunde und Gouner manderlei Borbereinngen ge-troffen werben, um der Jubilarin biefen ieltenen Tag verschönern zu belien.

Aleine Chronik.

In Gueien murbe ber Authore Statmint, welcher im vergangenen August feine Brant ermorbet halte, bund ben Scharfrichter Reinbel bingerichtet.

Gin Boftwagen mit 12 Infaffen führzte bei Bouitlou in Augundung in einen Abgrund. Sieben Berfonen fanben babei ben Tob.

Gerichtsfaal.

Gerichtsfaal.

30-18terbaden, 25. Bebr. (Straftammer-Sigung.)
Borfhender: Herr Landgerfalsbirector den Abelebien. Berteter der Bol. Staatschwolitigat; der Gerichts-Alfehre Creinsdam, an. — Am Bend des A. September v. 3. det der Fradrik
hand. — Am Bend des A. September v. 3. det der Fradrik
areiter zicheh Sch. den Sindlingen dem Seberssichen Leichten Gleicht den den Messenderen den in der Rechterbeiden den Genaten Gefangung
bedom. — Demaacht erstellenden mis Genaten Gefangung
der der Leinsche Er. von der, wer den Senatundung nicht
10 Jahre alte Chijabeth Sch. von der, wer den Senatung einer Istaatschaft, selche ipr zur Latt gesehlte Angeslagte, die
10 Jahre alte Chijabeth Sch. von der, wer den Schanken. Die
Etraftbat, selche ipr zur Latt gesehlte Angeslagte, der
läffigiere. Sie foll im Angust 1800 den Bemögen des Mirenhändlers Erchartt, früher der, jeht in Mainz wohnhaft, delchabz,
indem sie in demelden einen Zurthma erreite und Ferner eine
Brivahntennde vom 22 Angust 1800, unterjörieben A. Erdopler, solich
ich ausgeireigt baben, mit sich einer rechtswohigen Berndgensvortbeil
au verkhaften. Der Uhrenhänder Gerbard hatte i. 3. mit dem
Bater der Augellagete verahrebe, daß dieste für im Uhren abiebe. Daran dat sich auch die Angeslagte berheitigt. Kom ein Gechäft au Einer holden Schen folls dem Uhr auf Wahnlung entnommen vonrde, vom Knifer ein Wiede und Umpfangstören unterchrieber Ginen bolden Schen folls bei Uhr auf Wahnlung entnommen vonrde, vom Raiter ein Wiede und Empfangstören unterheriebt eine ihr zu beschaften. Wit diefen Schen foll sie den Gegesäusigt und verandagt hoben, die Uhr bernagen. Die Rüggeleibt eine ihr zu verfahen. Wit diefen Schen foll sie den Gegesäusigt und verandagt hoben, die Uhr bernagen. Die Rüggeleibt eine lich zu verfahen. Wit diefen Schen jol sie den

mit Stöppler jedoch nicht. Bei einer Hanssindjung wurde eine filberner Damenuhr mit filberner Keite bei ihr gefunden, welche die biefelbe Kummer hatte, die fich auf dem Etoppler nuterschiedenen Empfangsscheine beführt. Die Angellogie will diese Ilhe noch dem Angust 1890 von E. gekunft deben, wos diese im Broede iestle und designig hab die Et, sie einem Volleunsteiter in Beidensladt die Uly verlangte und erheite. Die Handschift unter dem Chein ist noch dem Gentachte des Herrn Landhgerichisiserreitärs Schweider mit derfenigen der Angellagien ihr für Erdoppler nicht deliell und den Echein nicht gefälligt datte. Sie wurde aber für überführt vendert und die gefälligt datte. Sie wurde aber für überführt ernachte und in mitdernder Bericktigung über arogen Angend wegen Urfmedenälschung und Betrug mit 6 Wochen Gefängniß bestraft.

Geldmarkt.

-m- Courobericht der Frankfurter Sörse vom 25. Jebr. Nachmittags 12. 18tr. — Eredi-Arien 268. — 267. Disconto-Commundit Antheile 181. — Etaetsbachn-Arien 249. 4. Galtigier 182. Lombarden 77. 4. Gagneter 69. 4. Bortugieter 283. 4. Ingaru 283. 4. Goldfordbachn-Arien 183. 4. Vondock 108. Inion 63. 4. Dersbener Band 1837. 4. Langaru 281. 4. Langaru 281. 4. Galtigier 187. 4. Langaru 281. 4. Datymer 186. 4. Bodymer 111. 4. — Tenbenz ziemlich seit.

Lehte Drahtnachrichten.

(Depefchen-Bureau Serolb.)

(Tepeschen-Bureau Herold.)

Perlin, 25. Kebr. And Schüß der Rede auf dem Produgial
Landings besüchte der Kniefe Coprid. Auf dem Endscriptionsdall
erschien der Kniefe um 9 Uhr, die Kalierin kam nicht. And dem
breimaligen Umzug durch den Saal, wodet der Kalier die Bringsstin
griedrich Leopold sichete, besichte der Kniefe die Bolischrierloge,
wo er sich besonderts mit dem öhertreichissische und englischen Bots
chafter unterdielt. Er ind kein woch und verzugt aus Rach
10 Uhr derließ der Kniefe und die fürflichen Hertrichten Bell.
Berlin, A. Kebr. Den Berl. Bolis Nachr." guschge ordnete
der Minisker des American der Grunitzelungen anzustellen, ob die
Remerung, welche die amerikantiche Ledenscheitungsbeleillägtie
Gautiable im Bedingungen für Zontinengelächte in Ledensungen für Zontinengelächte in Ledensche die nach Abland der Tontinengere für Ablanding der Kentender der die singeführt hat, wonach die Hohe der Anstanding erkelten der Geschichart gefreit, wird, auch in Bereichen und Abland der Tontinenpriede gang in des Beileben der Geschichart gefreit, wird, auch in Bereichen zur Anteudung fomme, wentuell, ob die Jurischnahme der Goncessen um Anteudung fomme, wentuell, ob die Jurischnahme der Goncessen und Mitauchbung fomme, wentuell, ob die Jurischnahme der Goncesser Americantichenen jungen Grä-

Wien, 25. Febr. Die ihrer Mnitter entfilobenen jungen Gra-en Schmetten find geftern Stadmittag wegen Gelbmangel beim-

getehrt.

Paris, 25. Febr. Ronvier conferirte Radmittags mit Bourgeois, Freueinet und Ribot. Erferer tehnte ab in das Cadinet cinquirteten. Freueinet und Ribot behielten fich die Gunfchebung vor. Aloun, 25. Febr. Die Regierung befragte den Senator Grafen. Rimaldo Lawerna, ob er den Berliner Boltoniervollen übernehmen voolle. Ban glaubt, der Graf werde guftinmen.

30.000. 25. Febr. Die Andricht, das nächte Conclave werde in Balta obgehalten, ift fallch. Das Carbinal-Collegium euistied fich für Rom.

na) int ordin. **Lyriftiania**, 25. Febr. Das Gerächt geht, betreffend der Konjulatistynag fei ein Modus Vivendi gefunden, wonach der König den norwegischen Forderungen entgegenkomme, ohne seine Stellung zu compromittiren. Dente Nachmittag findet die Interpellation in Storting findt.

London, 25. Febr. Der Schornftein ber Baumwollfabrit Gledheat on finigte ein, tobtete 6 Franen und berwundete 20.

(Depefden-Bureau Boiff.)

Condon, 25. Febr. In Checkbaton füngte bie Gfie einer Fabrif ein und begund die Ardeiter (meit Franca) unter ihren Trümmern. 15 blieben todt, von denen 7 noch nicht herausge-gogen find.

Die heutige Abend-Anogabe umfaft 4 Seiten.

eine Marotte, sie mit einander in Berbindung zu bringen. Keinem, der auf sprittstifchem Gebiet heute maßgebenden Manner fonmt es anch nur im Traume bet, die Hoppositele der vierten Dimension practisch auf die Phanemen des Sprittsmus anwenden zu wollen, weil sie völlig überstüffig ift und dem Princip des kleinsten Kraftmaßes widerspricht.
Die Urfack Und

prickt.
Die Ursache liegt an bem gewaltigen Umschwung, ber seit über sechs Jahren in den Berhälmissen eingefreien ist.
Bor 1885 fristete in Deutschland die phristliche Literatur ein Kummerliches Dasein, well sie, da Berty, hofmann, Jödte ze, alt und stumpf geworden oder gestorden woren, teine Krasseitzend welcher Bebeutung aufzuweisen hatte. Deshald jubelten die damaligen Wortschwerd bes Spiritismus in Deutschland Jössen und sie zu Geschwichten der Angere und geschwerden gesten Phanese subelten bie bamaligen Wortschiprer des Spiritismus in Deutschland Jössucr zu, als er, ein Gelehrter ersten Kanged, für die Realität des Spiritimus einrat. Man klammerte sich an ign fest und versoch natürlich auch die viette Dimension als ein neues Evangelsum. Seit sechs Ischren ist dies anders geworden. Durch eine Gruppe um die Zeitschrift Sphur, wodon ipdier, gescharter Männer hat sich der Spiritismus sein gutes Kech erkampt, in der Kresse in der Wissenschaft der Verlenderechtigung und Stellung erobert, und man kann ruhig die Hypothese der vierten Dimension sallen lassen, die den wirklichen größen Verdiensten Find lassen, die den wirklichen größen Verdiensten Find lassen, die den wirklichen größen Verdiensten Jössuers im Mindelen un nach am ruche zu treten.

one den wirttigen großen Terteinen Josepher im Africa.
Die Hypothese von der dieften Dimension war sedoch den Jöllner nicht erst aufglich und zu Gunsten seiner Prittissischen Erperimente aufgestellt worden, wie man irrihämtliger Weise vielsach glaubt oder döswillig behanver; la sie ist nicht einmal persönliches Eigenshum Zöllner's, sondern geht in ihren Ansängen dis auf die Lehren der Kabbasah und die Phisophie des Nicolaus von Cusa zurück, mährend in späterer Zeit sich henry Morre, Immanuel

Rant und die berfichmten Mathemailter Gaus und Riemann mit ihr beschäftigten; Jollner felbft beichaftigte fich feit 1874, also ichon brei Jahre vor feiner Bekanntichaft mit Glabe, mit dieser rein mathematischen Speculation.

also ihon drei Iahre vor seiner Betanutschaft mit Stade, mit dieser rein mathematischen Speculation.

Die Theorie don der vierten Timenston seine allebannte Thaliogen, offinitäte Abalimenschaft in die Aberdante Thaliogen, offinitäte Abalimenschaft in die Verstellt, wie man einen rechten Hauft der Kongang dadurch, daß man hist vorstellt, wie man einen rechten Hauft der Gegenschaft in einem inch vorstellt, wie man einen rechten Hauft die der foll, in unserer dereinntschaft man die Abrieden Verstellt, wie man einen rechten Hauft die der soll, in unserer dereidincussenalen Adhrueshmungswelt in einem nothwensigen Begung zu einem ausgereighe der hierem noch vorhanden zu denkenden Ramutheil.

Bon diesem Kannutheil der vierten Dimension können wir uns allerdings keinen anichaulischen Begriff machen; wir können ihn nur ahnen. Richt einmal die auf diesen Wegriff sührenden Speculationen sind dem nicht mathematisch geschulten Leser völlig klar zu machen. Am besten getingt dies noch durch solgende Darlegung: Die sonscheiligte Geometrie sehrt uns, daß jede Schuitssaur wieter Gebilde ein Gebilde von einer Dimension weniger erzeugt, als die Gomponenten desselben besigen. So sie die Einigaveier Kinien ein Buntt, zweier Jäcken eine Linie, zweier Hachen ein Einien ein Kuntt, zweier Jäcken eine Linie, zweier Gebilde von einer Dimension weniger erzeugt, als die Directlicher Nähme eine Fläche. Es muß demuach die Durchschwitzssaur zweier Chinension weniger Einie ein Kuntt, zweier Jäcken eine Linie, zweier Hächen der Geschwitzsselben den die eine nicht körperliche und mithin sin unsere Seist mit unserem Körper in Verschubung sieht, ohne an dessen die transsienebande, unsere bestiden Erichenung zu Germath liegenebe und biese überdweitsselben, in einer vierten Raumbimenston seine eingentliche Seimath habe.

Die heutige Abend-Anogabe umfast 4 Seiten.

Damit aber hatte Jösser ben bergebrachten Ideenstreis ber hentigen Raturwissenschaft überschieten, und es war nasüllich, daß er, nachdem er erst diesen Schritt gethan hatte, auch einen zweiten thun musite und sich nicht mehr fo schroff ablehnend gegen die auf jenseitige Einstässe zurüchzeischren heiteilissenschaften beiteilissen Bestanden berhalten konnte, wie seine Collegen, der welchen die Abweisung alles Iensteiligen Dogma geworden ist. Die Theorie einer vierten Dimensson musite aber Jösser's Beschäftigung mit spirtissen der Ersteiligen Dogma geworden ist. Die Theorie einer vierten Dimensson musite aber Jösslader's Beschäftigung mit spirtissen der geschienden und ihr plöpliches Junvorscheinken von Gegenstäuben und ihr plöpliches Junvorscheinken von Gegenstäuben und ihr plöpliches Junvorscheinken diest, ohne daß iedoch blese Theorie eine Eristungbedingung sir den Spirtissuns wäre.

Die Ersahrungen von Groofes, Gor, Barlen, Huggins, Wallace z. brachten im Jösser den Entschliss zur Keise, durch spirtistische Experimente die empirisch Bestätigung seiner Kanntheorie zu sinden in Jösser den Erstätigung seiner Kanntheorie zu sinden, und er säumte nicht, denschlichen der Schoen der lehre Umweichnet in Leipzig auszusübstren. Mit den zu den berühmtesten Malbematiten und Schopen gesommen war, erster Umweichnet in Leipzig auszusübstren. Mit den zu den berühmtesten Malbematiten wird Schopen genebet, sich von er Roalität mediumistischen Breihen Amer und Schopen den felber einer Weitere, kechner und Schopen Krosssonen werden werden krosssonen und bestandigen zu die eine Krosssonen und bestandigen zu die eine Krosssonen werden und beschaften wir Leipzig auszusätzlich geschen den heiten Eristen Weiter benach und die eine Feben Lage im eigenen Stabistig beschaften eine Anstination am helben Leiner Schopen und die eine Feben Spinten am helben Einen Weiter den einer Angel mei eigenen Stabistig der eine einen Swissenschaftschaftlichen Abeier dem eigenen Stabistig wirt der eine Kannthau

Kurhaus zu Wiesbaden. 84. Abonnements-Concert

84. Abonnements-Concert

des Städtischen Kur-Orchester, unter Leitung des Concertmei
Hern Fr. Nowak.

Programm:

1. Ouverture zu "Mozart* Suppé.

2. Abendständehen Herr Walter.

3. Hoch im Norden, Polka Fahrbach
4. Caardaa aus der Coppelia-Suito Delibes.
5. Ouverture zu "Prosiosa* Weber.
6. Menuett aus einem Streichquintett Boccheri
7. Nebelbilder, Fantasie Lumbye

Zither-Solo: Herr Walter.

8. Valse cepagnole Métra.

Vermifchtes.

aufmerstam machen. Har Rinder dürfte die geheinmisvolle Jerichorose ein besonder interspirendes Eeckent sein.

* Ban einzelnen französischen Umgangösseruch, die
theils lächerlich, theils läppisch, alle den Stempel des "in de niechetrogen, plandert E. von Jagow in der "Köln. Ig.," Die Tomen
in der Theaterlage lind mit unerdittiläere Etrenge an üben Flagge
gedomit, wie est ihnen verdorten ist, ihr Elas auf die Juschauer zu
rächten oder den unschäftlichen Ernig eines im Bartett oder in der
Boge sigenden Herrn zu erwiedern, desse nichtet deer in der
Boge sigenden Herrn zu erwiedern, desse nichtet deer in der
Boge sigenden Herrn zu erwiedern, desse nichtet des eine Etrage
machtend des Juschfandtes seine Antwertung zu unschen. Seite
einiger Zeit, gilt es seiner für unschäftlich, eine Leme auf der
Etrage zu grüßen, wenn man ihr Morgens degegnet. Bartumunschießtlich? — weil die Dame, wie es im Boulevard-Kanderweilich
beißt, een trottin." d. d. zu einiged gesteder ist. Man thut daber,
als sinde man sie nicht. Beim Gruße, namentich de der Berchengung,
indet man die englische Euweilendet zu abertrumpten. Dehalte und
sehalte und geschneidige Franzosse dei der esten Borstellung macht,
side den Bestellung der Berchung des Körpers in zwei gerabe
Einier, noder die Russen. Diester abet de oersennie dertekt
in einer kofchennesseratigen Brechung des Körpers in zwei gerabe
Einier, noder die Arangen erwieren. Dieste walt de oersennie destekt
innen Koppiniden, der zu nur mit einem Radelin auch sie die Auspelleit in
einem Koppiniden dere gara nur mit einem Lädelin gagnist, bestien Kertrautiossen verlent, siehen sieh von den der hausge nicht erunal
burch eine Kiele verschaftlich sind, dem auch sie haben das
Krüßen verlent, siehen sieh von der Krüßen verlegenden verra, als
bätten sie eine Elle verschiedt unsche habe der Rechung
gethan: "Das ist der erste Kranzose, der zu grüßen berstecht!"

humoriftifdes.

* Wie wahr und icon fagt Emil Breuning m feinem neuerichtenenen Buche Gottfried Reller nach feinem Leben und Dichten": Reller beigi "eine mit golbenen Satten bezogene Dichterbrufi!"

* Bei Treptom wird ein Ertrintender aus dem Wasser gegogen. "Dat Reiner von Ihnen 'n Schnavs bei sich !" wendet sich ein Derr an die Umslebenden. "Dier ist na Illa," lagt Einer, und zieht eine Kialdse bervor. Darant der Gereitete mit met-Stimme: "Drebn Se mir — man noch — erst — mal — gehörig um — det all dat Wasser — 'rauskommt — sons verdirbt mir det den — jangen Jilla —!"

*Der bulfsbereite Sach ie. In einsamer Gegend fallt ein hert in's Wasser und ichreit um hulle. Noch zur rechten Zeit sommt ein diederte Cochie herbeigeeilt. Er stellt sich an's lifer und ruft dem Bermasslüchen zur "Derene de, fabrimung gann ich Sie nich, aber haben Ge vielleicht noch 'n An forag?"

abgopasst und Rollen-Waare.

Möbelstoffe jeder Art u Polit

Portièren, aparteste Keuheiten vv. d. einfachst. Tüllvor-hüngen b. d. fst. Spach-hüngen b. d. fst. Spach-tel-u. Guipure-Rideaux.

Teppich-Handlung Menke & Schaaf

Langgasse 25,
neben der Expedition des "Wiesbadener Tagblatt".
Gediegene Waaren. — Billige Preise.

Neu eröffnet

wird am 2. März

Langgasse 35, vis-à-vis dem "Adler", Langgasse 35,

ein Leiuen- und Ausstattungs-Geschäft, verbunden mit Tricotagen, Weiss-, Wollenwaaren und Korsetts.

Sämmtliche Waaren sind nur prima Qualitäten und werden zu hier noch nicht dagewesenen billigen, streng festen Preisen verkauft, worauf die geehrten Consumenten von Wiesbaden und Umgegend schon jetzt aufmerksam gemacht werden.

Langgasse 35, vis-à-vis dem "Adler", Langgasse 35.

Spitgen und Gardinen in jedem Genre, Gni-puren, Fichus, Eravatten, Jabots, Federn, Sandichube werden gwaschen und gefärdt. But in Sanden und Coiffuren.

Anna Katerbau, Louisenstraße 36, Ede Kirchgasse.

Deldrudbilder, Lichtbrude, Photos n. Chromolithographien, Sausfegen,

Beyenbach's Aunst-Berlag.

Chequer Puzzle und Simple Puzzle nequer Puzzie in 24nd,
50 Bf. per 24nd,
Okto Puzzie und Tiddledywinks
1 Mart per 24nd,
find die neutiene englichen Geduldspiele 8
1 machene und Kinder reifern Allters. Hodintersfian
whater Girmanic3

Caspar Führer's Riesenbazar, Airdgoffe 34.

A. Molletin, Wilhelberg 14,
empfieht ist practife, mit vortheithaft
ym rafdesten hersellung vorziglicher Erbseniuhpen:
Erbswurft per Sind 80 Bf., Gebswurft mit geräuchertem
Erbswurft per Sind 40 Bf., Gebswurft mit Schinsen oder mit
Echweinsahren per Sind 45 Bf., Zeltateh-Erbwurft, hoch
sein, mit Champignon, ger. 2pcd, Zchinsen u. Zchweinsahren, per Sind 50 Bf. Gine Erbswurft liferet ca. 8—12 Zelfer
Enppe.

Ban persone hvereit.

Man verlange überall: Weiner's hausmacher Nudeln

rühmlicht befannt (trine fog. Jabritanbela), bei 1132
Ar. Mittz. Zamansfraße,
J. Wirtt. Kitagosse.
S. E. Black Schindling, E Michelsto.
S. E. Brodt, Shrechtstaße.
Mauergasse 12, Part., Cingang durch's Thor.

Frische Schellfische

Er. Strasburger, Mirchgasse 12. Ecke der Faulbrunnenstrasse.

in tadellosem Justande, beste habeitas, mit Sengestoph u. Angell. in alten Delico, f. 200 Mt. (h. d. Saufpe.) adang. Angus. Abeitas, f. 300 Mt. (h. d. Saufpe.)

3wei elegante Chtafiinmer Ginrichtungen, einzelne Frembenbetten, I Banelfopha mit Gnite tafden, I Copha, 4 fteine Ceffet, Aubler-Plufch, tadellofe Anoführung, gebe fehr preiswurdig ab.

Fried. Rohr,

Bartenhaufer, Spattere, Belander u. bgl. fertigt bill. a

L. Bebus, Dellmunbirette 43.
Gine ficht, Bianifitin w. noch einige Schulerinnen angen Rab, in ber Bufffalient, bon Derru E. Wagner, Langgnife 9.
Serreus-Schueiber empficht fich in und außer dem Saufe. 26. Caalgafie 26, Borderh, I Et.

Es mird hierdurch beideinigt, daß die für unteren Gejangweren "Dentselve Eleche" im Vietor"sche Attelier (Vietor"ste Aunfigedverbe und Krausnarbeits-Chule) zu Wieser"ste Aungereitigt Kahne vollfändig zur Betriedigung der Bereins migglieder ausgefollen ift. Der au Bertvendung gefommene Etoff ib befre Loualität, die Abreit ehne füntlierist vollenkete. Befonderen Beisell finden der in Moosstid mittels der Andelme bergeftelle frützige Eidhaum, sowie die füreng füllifrien Ecfornamente. Bir ind fest divergangt, daß uns zu dem angelegten Freie von feiner anderen Frinae eine solde Fudus gelefert worden wäre und freum uns, unter der Jahreide eingegangenen Hohnenosferten gerade die Vietor"sche bevorzugt zu haben.

Des Vietor"sche Etoffere Tomen wir mit gutem Gewissen auf Grund gemachter Erfahrung zur Anfertigung von Fahnen mur befreus empfehen.

Wildplachfen, 10, Juli 1889.

3. A.: Der Dirigent des Gelangwereins "Beutsele Eielne"s Ph. Witzgen, Lehre.

Stinchen Meiderich aus Caup, welches geften sein 20-jähriges Jubildum bei Kamilie Cron feierie, spriedt biermit derfelben seinen Beiten Dant aus für die Beranstaltung des Festes und die reichen Eschantel. sowie allem Bernandten und Mitarbei-teriumen für die Ansmerstamseit und Gelchenfe.

Heirathsgesuch.

Junger foliber Kaufmann (lathol.) mit Bermögen von 20,000 Mt. und Kotigehendem Schöckft am sieinerem Blage Kheinhessen, sucht sich mit einem täcktigen, häuslich erzogenien Mäddens, bas Liebe zum Gelchäft und ein Bermögen von 20,000 Mt. besigen much, zu verheirathen. Gell. nicht ansunnt Kufragen unter Beichtluft von Shotographie unter B. U. 511 au Maasenstein & Vogler, A.-G., Frauffurt a. M. etbeten. (H. 61370) 396

Todes = Anzeige.

Theilnehmenben Freunden und Befannten machen wir hierburch die schwerzliche Mittheilung, daß unser liebes, vier Monate altes

Franzdien

nach furgem, ichwerem Leiben heute Racht um 2 Uhr verschieben ift.

Es bittet um ftille Theilnahme

Familie Silp, Cebanftrage 3.

Bestellungen für März

auf das 12mal in der Bodge (Pormittags und Radjunittags) ericheinende, feit 40 Jahren befiebende

"Wiesbadener Tagblatt"

werden hier im Berlag, Tanggaffe 27, auswärfs von unseren Bebenftellen und den Kaiserlichen Post-Anstallen angenommen. Der Bezug kann täglich begonnen werden. Das "Wiesbadener Cagblaff" loset troh zweimaligen täglichen Erscheinens wie bisher

nur 50 Pfg. monatlich

und ift nicht allein die reidihaltigfte und billigfte, fondern auch die beliebteffe und gelefenfte Cageszeitung Wiesbadens

Kein anderes Blaff jählt hier in der fauffähigen Bevöllerung auch nur halb soviele Abonnenten als das "Wiesbadener Cogblatt". Dasfelbe ift daber ein in Billigfteit und Wirftung anerkannt umilberfroffener Angeiger, insbesondere für die Stadt Wiesbaden.

Im eigenen Intereffe des Publikums, namentlich aber der anzeigenden Gelitzäftswelt, liegt es, diese Chatfachen jederzeit zu beachten, um fich vor Täufchungent gu bewahren.

Da das "Wiesbadener Cagblatt" auch anfperhalb feinen Leferfreis immer mehr erweitert - der tägliche Derfand umfagt mehr als 200 Postorte - fo ift Ungeigen in demfelben auch dort der Erfolg gestchert.

Der Verlag.